

# Traube, Klaus

Stand: 12.06.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	25. Februar 1928
<b>Sterbedatum:</b>	04. September 2016
<b>Geburtsort:</b>	Hannover
<b>Sterbeort:</b>	Oberursel
<b>Wirkorte:</b>	München; Bremen
<b>Tätigkeit:</b>	Atomphysiker; Manager
<b>Akademischer Grad:</b>	Dr. rer. nat.

## Biographische Anmerkungen

Sohn des Peiner Arztes Dr. Traube, der sich 1936 das Leben nahm; nach dem 2. Weltkrieg Maschinenbau-Studium in Braunschweig; wiss. Assistent an der TU München; 1959-1976 Arbeit in der deutschen und amerikanischen Atomindustrie als Direktor bei verschiedenen Energieunternehmen; 1975/76 Opfer der sog. "Lauschaßäre Traube" durch das Bundesamt für Verfassungsschutz (darauffin Rücktritt von Innenminister Maihofer); danach als atomkritischer Umweltforscher tätig, u.a. 1990-1997 wDirektor des Instituts für Kommunale Energiewirtschaft und Politik an der Univ. Bremen und energiepolitischer Sprecher des Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND)

## Weitere Quellen

- ([http://www.planet-wissen.de/natur\\_technik/atomkraft/tschernobyl/portraet\\_klaus\\_traube.jsp](http://www.planet-wissen.de/natur_technik/atomkraft/tschernobyl/portraet_klaus_traube.jsp))

## Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [137179545](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 23.08.2011